Audiorekorder ein

Einen wunderschönen guten Morgen liebe XYLs, YLs, OMs und SWLs.

Hier ist der Ortsverband Gifhorn, H08 mit seinem Rundspruch Nr. 46 für die 46. Kalenderwoche, heute am 15. November 2026.

Am Mikrofon ist DL1EAG an der Klubstation DL0PKL.

Diese Aussendung findet auf 3.650 kHz im 80m Band, auf 145,425 MHz im 2m Band statt.

Im Abschluss des Rundspruches erfolgt der Bestätigungsverkehr, auf dem 2m-Band durch Wolfgang, DL2AAX, auf dem 80m-Band durch mich, DL1EAG .

Für die Dauer des Rundspruches und des nachfolgenden Betätigungsverkehrs bitten wir die Frequenzen freizuhalten.

Wir wünschen allen Hörern und Teilnehmern dieser OV-Runde eine schöne Zeit und einen guten Empfang. Sollten während des Rundspruches Störungen oder Probleme auftreten, dann bitte in den Sprechpausen melden.

So und nun das Wetter
Heute, am Sonntag, den 15. November 2026, wird das Wetter in Gifhorn wie folgt:

- Temperatur: Höchstwerte bis ca. 9 °C am Nachmittag, Tiefstwerte in der Nacht auf bis zu -2 °C (gefühlt bis -4 °C).
- Wetterverlauf: Am Vormittag ist es teils sonnig bis bewölkt, tagsüber meist stark bewölkt bis wolkig. Zum Abend und in der Nacht hin steigt die Wahrscheinlichkeit für leichten Regen.
- Wind: Mäßiger Wind aus südlicher bis südwestlicher Richtung mit Geschwindigkeiten um 10 bis 17 km/h.

Geburtstage
In dieser Woche hatten wir keine Geburtstagskinder

Termine im OV H08
Jeweils am 1. Donnerstag des Monats unser Klubabend.
Nächster Klubabend ist am 3. Dezember 2026, ab 19:00 Uhr,in der Gaststätte Flutmulde.

Jeweils am 3. Donnerstag des Monats unser Klönabend.
Nächster Klönabend ist am 19. November um 19:00 Uhr, in der Oskar Kämmer Schule, Gifhorn, Braunschweiger Str. 137

Jeden Sonntag um 9:30 Uhr Rundspruch H08, im 80m-Band auf 3650 kHz, auf dem 2m-Band auf 145,425 MHz.
Nach dem Rundspruch erfolgt der Bestätigungsverkehr auf beiden Bändern und danach beginnt ab 10:00 Uhr die H08-Funkerrunde, auf 145,675 über das Relais Steinberg.

Die Füchse sind wieder los – Peiltraining bei H24

Wer glaubt, dass mit den kürzer werdenden Tagen auch die Fuchsjagdsaison endet, hat die Rechnung ohne den Ortsverband Wolfsburg H24 gemacht.

Der OV H24 lädt alle Peilbegeisterten, Neueinsteiger und solche, die es noch werden wollen, zu weiteren Peiltrainings im Herbst und Winter ein.

Am Samstag, **den 28. November,** geht es zum Fox-Oring nach Braunschweig-Riddagshausen. Dort warten zwischen 9 und 15 Uhr sechs kleine Sender, verteilt auf zwei Suchgebiete, darauf, aufgespürt zu werden.

Und wer seine guten Vorsätze für das neue Jahr gleich in die Tat umsetzen möchte, bekommt am Samstag, den **2. Januar 2027**, die passende Gelegenheit. Dann heißt es im Hasselbachtal erneut:

80-Meter-Empfänger einschalten und ran an die Füchse! Die Sender sind voraussichtlich von 9 bis 15 Uhr aktiv.

Alle Veranstaltungen sind ausdrücklich Training und keine Wettbewerbe. Die Sender werden ausgelegt und können innerhalb der angegebenen Zeiten selbstständig gesucht werden. Eine Betreuung vor Ort, Zeitnahme oder feste Startzeiten gibt es nicht. Jeder kann kommen, wann es passt, und in seinem eigenen Tempo peilen.

Auch Einsteiger sind herzlich willkommen. Wer noch keinen eigenen Peilempfänger besitzt, kann sich wegen eines Leihgeräts vorab bei DM1SX unter dm1sx(at)darc.de melden.

Die Peilkarten, Treffpunkte und weitere Informationen zu allen drei Veranstaltungen gibt es auf der Webseite des Ortsverbands Wolfsburg H24 unter www.darc-h24.de.
Der OV Wolfsburg H24 freut sich auf viele kleine und große Fuchsjägerinnen und Fuchsjäger!
73, OV Wolfsburg, H24

Kostenloser Antennensimulator für Funkamateure von Ulrich L. Rohde, N1UL/DJ2LR
Ulrich L. Rohde, N1UL/DJ2LR, hat den "N1UL Ham Antenna Simulator" entwickelt und stellt ihn für Funkamateure kostenlos zur Verfügung. Aktuell in der Version 1.1 vorliegend, ist die Software unter Windows lauffähig. Die Software können Interessierte vom DARC-Server herunterladen.

Mit dem umfangreichen Werkzeug steht Funkamateuren und Antennenentwicklern eine beeindruckende Möglichkeit zur Verfügung, unterschiedlichste Antennen präzise zu simulieren, zu analysieren und zu optimieren.

Die zahlreichen Funktionen und umfassenden Validierungsprüfungen unterstreichen den hohen wissenschaftlichen und technischen Anspruch dieser Entwicklung. Der Software ist eine ausführliche Dokumentation in Form einer PDF-Datei beigefügt.

Der DARC e.V. bedankt sich ganz herzlich bei OM Rohde, N1UL/DJ2LR, für die Entwicklung und Bereitstellung des leistungsfähigen N1UL-Amateurfunk-Antennensimulators.

Mitgliedschaft Pro 2026 soll Amateurfunk an Schulen und Hochschulen fördern
Mit der Mitgliedschaft Pro 2026 setzt der DARC-Vorstand ein klares Zeichen:

Unser gemeinsames Ziel ist der gezielte Aufbau von Amateurfunkstationen an Schulen und Hochschulen in ganz Deutschland. Gemeinsam mit engagierten Ortsverbänden, Lehrkräften und Vertrauensdozenten stärken wir so nachhaltig die MINT-Bildung und begeistern junge Menschen für unser faszinierendes Hobby. Ob neue Funk-AG oder bestehende Projektgruppe: Nutzt die Chance auf wertvolle Geräte und Unterrichtsmaterialien!

DARC-Ortsverbände können sich gemeinsam mit einer Schule oder Hochschule bewerben. Gefördert werden hochwertige Geräte, Antennen und praxisnahes Unterrichtsmaterial.

Der Aufwand ist minimal - eine formlose E-Mail mit einer kurzen Projektbeschreibung genügt für die Bewerbung. Annahmeschluss ist der 28. Februar 2027. Alle Details und die offizielle Ausschreibung finden Sie auf der DARC-Webseite .

Was gibt es an Meldungen zum Thema Aktivitäten ?

- E5/s South Cook Islands OC014: YT4A ist vom 14. bis 22.11. als E51A angekündigt. Betrieb auf den HF-Bändern in CW, SSB und FT8.
- HC, Ecuador: Renato, PY8WW ist vom 15. bis 22.11. als HD4W von IOTA SA-056, Common Islands QRV. Betrieb von 40 bis 6 m in SSB, CW und FT8, QSL via Clublog OQRS
- VK9X, Christmas Island (OC-002) vom 16. November bis zum 4. Dezember ist der Betrieb von VK9XY auf 160 bis 6 m in CW, SSB und FT8 geplant. QSL via MØOXO.
- D4, Cap Verden: Pasi, OH1MM ist im November und Dezember als D44MM von den Kap Verden QRV. Vom 13. bis 20. November ist Charlie, EI8JB unter D44JB von der Insel Santo Anto QRV. QSL über homecall und LoTW.

Aktuelle Conteste
14. bis 15. November: WAE DX Contest, JA International DX Contest und OK/OM DX CW Contest
15. November: Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein und HOT-Party

21. November: Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen, All Austrian 160m-Contest und RSGB 1,8 MHz Contest
21. bis 22. November: LZ DX Contest und REF 160 m Contest
22. November: Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen
Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates sowie mittels der Contest-Termintabelle in der CQ DL 11/26 auf S. 68.

Der Funkwetterbericht vom 11. November, erstellt von Tom Kamp, DF5JL

Vorhersage bis zum 18. November

Die NOAA erwartet für die kommenden Tage überwiegend ruhige bis unbeständige geomagnetische Bedingungen, wobei einzelne Abschnitte mit leicht erhöhter Aktivität nicht ausgeschlossen werden können.

Gleichzeitig besteht weiterhin eine bis zu rund 60-prozentige Wahrscheinlichkeit für kleinere Radio-Blackouts der Klasse R1 bis R2 durch M-Flares.

Das heißt, für die nächsten Tage werden während ungestörten Phasen insgesamt gute bis sehr gute Kurzwellenbedingungen erwartet. Die hohen Bänder dürften tagsüber weiterhin von der fortgeschrittenen Phase des Sonnenzyklus 25 profitieren. Besonders auf 10, 12 und 15 m sind bei ausreichender Sonneneinstrahlung wieder gute DX-Öffnungen zu erwarten.

Die unteren Bänder 40 und 80 m profitieren von der zunehmenden Länge der Nächte auf der Nordhalbkugel. Sollten die schnellen Sonnenwindströme am Ende des Vorhersagezeitraums etwas kräftiger ausfallen, können die maximal nutzbaren Frequenzen zwischenzeitlich zurückgehen und die Polarwege vorübergehend beeinträchtigen. Insgesamt bleiben die Aussichten jedoch freundlich.

Das war der heutige Rundspruch des Ortsverbandes Gifhorn, H08.

Die Redaktion hatte Rolf, DL1EAG, Sie hörten Meldungen aus dem Deutschlandrundspruch, aus der CQDL, aus dem Niedersachsen - und DIG-Rundspruch, aus Beiträgen von unseren Mitgliedern und Zuhörern sowie aus eigenen Recherchen.

Gibt es hierzu Meldungen auf UKW, dann bitte jetzt melden.

Weitere Informationen zu unserem Klubleben und den Aktivitäten, den Treffen und über unseren Ortsverband finden Sie auf unserer Homepage Hotel08.de.

Dieser Rundspruch kann auch dort nachgelesen, oder als Audiodatei gehört werden.

Der Rundspruch lebt von Informationen rund um den Amateurfunk, aber auch von euren Beiträgen. Also Informationen, Neuigkeiten und interessante Beiträge bitte an die Redaktion.

Die Rundspruchredaktion wünscht ihnen einen schönen Tag und einen guten Start in die kommende Woche.

Aber wer jetzt noch Lust hat kann hier noch einen wichtigen Bericht über Funkdiszeplien hören:

Es war einmal ein kleines süßes Mädchen, das immer ein Käppchen aus rotem Samt trug. Auf Grund dieses Designs erhielt es den Skip "Rotkäppchen". Eines Tages führte die Mutter mit ihr ein QSO:

"Rotkäppchen, die Gesundheit Deiner Großmutter hat einen Break bekommen. Wir müssen die Antenne checken und zur Großmutter fliegen um das Problem zu lösen.

Verirre Dich jedoch nicht im Wald der unpostalischen Kanäle, sondern gehe nur auf bekannten Hauskanälen. Benutze dabei immer ein hochwertiges Stehwellenmeßgerät, dann geht es der Großmutter schnell wieder gut. Und achte darauf, daß Deine Ausgangsleistung stabil ist, damit es die Großmutter nicht noch mehr belastet.

Da der Kanal zum Haus der Großmutter sauber war, traf Rotkäppchen den bösen Wolf. Er tat sehr bedienungsfreundlich, hatte auf seinem Scanner jedoch einen Träger programmiert.

Während Rotkäppchen über die Kanäle rutschte, um QSL-Karten zu sammeln, ging der Wolf im Direktwahlmodus zur Großmutter und stellte ihr unverzüglich einen Träger. Ohne zu zögern gab er sich den Anschein auf gleicher Frequenz zu liegen und nahm die Modulation der Großmutter an.

Dann legte er sich in ihre zwei Meter. Kurz danach checkte Rotkäppchen die Antenne der Großmutter und trat in den Funkraum. Vor Installation der neuen Antenne maß Rotkäppchen vorsichtshalber die Stehwelle und fragte:

" Ei Großmutter warum hast Du eine so große LED-Anzeige und einen so großen Zusatzlautsprecher?" "Damit ich die Wünsche der Breaker besser verstehen kann." Und sie fragte: "Ei Großmutter, warum hast Du ein so entsetzlich großes V-Mike?" "Damit ich Dich besser fressen kann!" Sprachs und stellte dem armen Ding einen unmodulierten Träger.

Dann meldete der Wolf QRT an, begab sich zur Ruhe und begann laut zu schnarchen. Als der Jäger am Haus der Großmutter vorbeikam, sah er durch ein Fenster den Wolf in den zwei Metern liegen.

"Find ich Dich hier, Du alter Sünder.", sprach er, "Ich habe Dich lange gesucht!"
Als Kenner der Szene hörte er trotz des hohen QRM's sofort, daß die Großmutter nur im Bauch des Wolfes sein konnte.

Er nahm seinen goldenen Schraubenzieher, schraubte den Bauch des Wolfes auf und brachte, welch eine Freude, die Endstufen der Großmutter und des Rotkäppchens wieder

auf vier Watt Leistung. Als Träger für den leeren Buch des Wolfes nahmen sie viele Kilo Quarze und meldeten dann QRT an.
Als der Wolf erwachte, verursachte ihm seine dermaßen überlastete Rauschsperre solche Schmerzen, daß er an einer HF- Überempfindlichkeit jämmerlich zugrunde ging. Da waren alle vergnügt.

Die neue Antenne spielte gut und die Großmutter konnte wieder breaken.
Rotkäppchen aber dachte: "Du willst dein Lebtag nie wieder auf falscher Welle funken, sondern nur noch auf postalischer QRG bleiben, wie es die Mutter geboten hat."

So, ich übergebe nun das Mikrofon an Wolfgang, DL2AAX zum Bestätigungsverkehr auf dem 2m-Band, auf 80m der Bestätigungsverkehr erfolgt durch mich, DL1EAG.

Wer auf beiden Frequenzen mitgehört hat, kann natürlich gerne auf beiden Bändern bestätigen.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Sprachrecorder aus